

gedruckt am: 23.05.2025

Bestandsname

Essenwein, August von

Bestandsbildung (Person)

Essenwein, August von (1831-1892)

Art des Bestandes

Teilnachlass

Tektonik

Einzelbestände

Umfang (laufende Meter)

0,60

Laufzeit

1852 - 1892

Inhalt

Ausweisdokumente, Testament des Schwiegervaters, Biographische Notiz, Unterlagen zur Tätigkeit am Germanischen Nationalmuseum Nürnberg, Unterlagen zu Gutachten, Mitgliedschaften, Kommissionen und Ehrungen, Unterlagen zu öffentlichen Einrichtungen, Autographensammlung von Künstlern des 19. Jahrhunderts, Unterlagen zu Wettbewerben und Bauprojekten Essenweins in Köln (St. Maria im Kapitol, St. Gereon und Dom), Manuskript, Zeitungs- und Zeitschriftenartikel (über von Essenweins Publikationen und Bautätigkeit, sowie posthum über seine Person), Korrespondenz

Geschichte

Die meisten Unterlagen dieses Bestandes wurden 1972 und 1988 von der Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums übernommen und später in das Deutsche Kunstarchiv überführt. Das Historische Archiv hatte schon 1953 und 1960 etliche Dokumente von einem Antiquariat und der Bibliothek erhalten. Diese Unterlagen wurden ebenfalls dem Bestand im Deutschen Kunstarchiv beigefügt. 2007 erfolgte der Ankauf einiger Briefe von einem Antiquariat.

Geleitwort

Alle Unterlagen zu August von Essenwein, die sich hier im Deutschen Kunstarchiv befinden, wurden zunächst gesichtet und anschließend komplett neu entsprechend der aktuellen Verzeichnungsstandards sortiert und erfasst. Die von der Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums übernommenen Unterlagen waren in mehreren Faszikeln grob vorgeordnet und nach Sortierungsgruppen mit den Zahlen 1 bis 9 nummeriert. Im Zuge der Verzeichnung wurde dieses Material gemäß der aktuellen Klassifikation neu zusammengestellt. Die alte Nummerierung wurde als ursprüngliche Beschriftung vermerkt. Als Abschluss seiner Restaurierungsarbeiten an St. Gereon (1879 bzw. 1883 bis 1891) veröffentlichte Essenwein 1891 einen bebilderten Prachtband über die farbige Ausstattung der Kölner Kirche. Um die Gesamtheit und die Zusammenhänge des Materials zu erhalten, wurden die Unterlagen, die diese Publikation direkt betreffen, nicht gesondert, sondern als Teil des gesamten Projekts erfasst.

Erschließung und Verzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Karteikarten

Verzeichnungsschritt

Erstverzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Datenbank (Faust)

Verzeichnungsschritt

Neuverzeichnung

Information zur Freigabe und Nutzung (öffentlich)

Der gesamte Bestand ist einsehbar.

Bei Fragen zur Einsichtnahme und/oder Genehmigungen kontaktieren Sie uns bitte über studiensaal.archive@gnm.de.

Bemerkungen (öffentlich)

Ergänzende umfangreiche Unterlagen zu August von Essenwein befinden sich im Historischen Archiv und in der Graphischen Sammlung des Germanischen Nationalmuseums. Weitere Dokumente, vor allem Korrespondenz, besitzen die Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek und das Staatliche Institut für Musikforschung Berlin, die Universitäts- und Landesbibliothek Bonn, die Kunstsammlungen der Veste Coburg, die Sächsische Landes-, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, die Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, das Freie Deutsche Hochstift und die Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg in Frankfurt am Main, das Stadtarchiv Hannover, die Universitätsbibliothek Heidelberg, das Badische Landesarchiv Karlsruhe, das Landeshauptarchiv Koblenz, das Stadtgeschichtliche Museum und die Universitätsbibliothek in Leipzig, die Stadtbibliothek und das -archiv in Nürnberg, die Münchner Stadtbibliothek/Monacensia, die Bayerische Staats- und die Universitätsbibliothek in München, die Württembergische Landesbibliothek in Stuttgart, die Universitätsbibliothek Tübingen sowie die Herzog-August-Bibliothek in Wolfenbüttel.

Verwahrende Institution

Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum